



## Gletschertrekking vom Barrhorn zum Bishorn 4151m

### Ein packendes Gipfeltrekking hoch über dem Mattertal

**Erlebe fünf Tage im Hochgebirge: Von St. Niklaus steigen wir zur Topalihütte auf und geniessen den Blick auf die Mischabelgruppe. Über das Schöllijoch erreichen wir das Barrhorn, den höchsten Wandergipfel der Alpen. Gletscherquerungen, luftige Übergänge und eindruckliche Hüttenübernachtungen führen uns weiter zur Cabane de Tracuit. Krönender Abschluss: der Viertausender Bishorn mit Panorama auf die Walliser Alpen.**

- 1. Tag** Anreise nach St. Niklaus und abwechslungsreicher Aufstieg zur gemütlichen Topalihütte 2674m.
- 2. Tag** Begeisternde Alpinwanderung mit kleinen Klettersteigen gewürzt über das Schöllijoch 3343m zum stolzen Barrhorn 3610m. Abstieg zur komfortablen Turtmannhütte 2519m.
- 3. Tag** Kurzweiliger Anstieg über den Turtmanngletscher zur Cabane de Tracuit 3256m.
- 4. Tag** Abschlusstour zum Bishorn 4151m und Abstieg zurück zur Hütte.
- 5. Tag** Gemütlicher Abstieg nach Zinal. Heimreise am Nachmittag.

## Anforderungen

**Technik:** Stufe 1: Ich habe Bergwandererfahrung und bewege mich trittsicher im unwegsamem Gelände und auf Geröllfeldern. Hochtourenenerfahrung mit Steigeisen, Pickel und Seil wird nicht vorausgesetzt.

**Kondition:** Stufe 2: Ich betreibe Ausdauersport wie Wandern, Joggen, sportliches Radfahren. Ich bewältige bis zu 7 Stunden Gehzeit und 1200 Höhenmeter Aufstieg pro Tag. Bei einem Tempo von ca. 300 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

**Schlüsselstelle:**

Der Übergang am Schölljoch führt über eine lange, klettersteigartige Passage. Schwindelfreiheit und Trittsicherheit sind wichtig.

## Leistungen inbegriffen

- Leitung durch Bergführer
- 4 Nächte im Lager
- 4x Halbpension
- Tourentee

## Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

# Detailprogramm

## Vorgesehener Tourenablauf

### 1. Tag

Anreise nach St. Niklaus. Nach einem kurzen, flachen Eingehen im Talgrund beginnt der imposante Aufstieg zur Topalihütte. Der Weg schlängelt sich elegant zwischen steilen Felsabsätzen und durch wilde Tobel zur im Jahr 2003 neu erbauten Topalihütte 2674m. Der Ausblick zur gegenüber liegenden Mischabelgruppe auf den Dom, Täschhorn, Nadelhorn ist phänomenal.

**Aufstieg 1500Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 5.5 Std.**

### 2. Tag

Im Licht der Morgensonne queren wir auf einem guten Wegspuren zum kleinen, spaltenfreien Schölligletscher. Diesen überquerend gelangen wir an den Fuss des Schöllijochs 3343m. Kurze mit Leitern, Eisenbügeln und Drahtseilen gesicherte Kletterstellen führen zu diesem hinauf. Entlang des Südgrates folgen wir den guten Wegspuren zum stolzen Barrhorn 3610m. Gratulation! Wir geniessen einen entsprechenden Rundblick auf die unzähligen Walliser 4000er. Der Abstieg zur komfortablen Turtmannhütte 2519m erfolgt ab dem Schöllijoch entlang einem markanten Kamm. Das Gässli, ein etwas steilerer Engpass, ist mit Drahtseilen und Eisenbügeln sehr gut abgesichert. Übernachtung in der gastlichen Turtmannhütte.

**Aufstieg 1000Hm, Abstieg 1160Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 6 Std.**

### 3. Tag

Zur wunderbaren Etappe über den Brunegg-Gletscher und den oberen Teil des Turtmann-Gletschers zur Tracuit Hütte brechen wir heute frühzeitig auf. Gleich kurz nach der Hütte werden wir wiederum die kurze Felspassage, das Gässli meistern. Über den Bruneggletscher gelangen wir schliesslich zum Turtmannletscher. Über das nördliche Ufer dieses spaltenreichen Gletschers geht es steil bergauf zur neu erbauten Cabane de Tracuit 3256m.

**Aufstieg 1050Hm, Abstieg 320Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 5 Std.**

### 4. Tag

Frühzeitig brechen wir zum stolzen Bishorn 4151m auf. Zu Beginn flach und danach in gleichmässiger Neigung führt die Spur zum Sattel vor dem Gipfel. Zum Abschluss folgen wir einem kurzen etwas steileren Grat zum geräumigen Gipfel hinauf. Es ist geschafft und wir können zu Recht stolz sein auf diese Leistung. Die wunderbare Aussicht auf die unzähligen umliegenden Viertausender entschädigt für die kleinen Mühen dieses Anstiegs. Nach der Gipfelfeier steigen wir in der Spur ab und zur Hütte zurück.

**Aufstieg 900Hm, Abstieg 900Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 6 Std.**

### 5. Tag

Den heutigen Tag können wir etwas gemütlicher angehen. Nach dem Frühstück packen wir unsere Rucksäcke und machen uns auf den langen Abstieg. Der Hüttenweg führt uns aus dem Hochgebirge zurück ins grüne Tal nach Zinal. Heimreise am frühen Nachmittag.

**Abstieg 1580Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 3.5 Std.**

## Anforderungen

Wir bewegen uns auf markierten Bergwanderwegen, hochalpinen Routen und einfachen Gletschern. Ausgesetzte Passagen gibt es auf den Klettersteigen. Du verfügst über Bergwandererfahrung, Schwindelfreiheit und eine gute Trittsicherheit in weglosem Gelände im Bereich T4- der SAC-Wanderskala, sowie über eine gute Kondition. Steigeisenerfahrung ist nicht notwendig. Du erhältst eine kurze Schulung von unserem Bergführer. Die Tagesetappen dauern bis zu 7 Stunden Gehzeit von Hütte zu Hütte mit Aufstiegen bis 1300 Höhenmetern pro Tag.

## Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet dich um 09:37 Uhr am Bahnhof St. Niklaus. Fahrplanwechsel vorbehalten.

## Anreise

Von deinem Wohnort nach St. Niklaus und ab Zinal wieder zurück. Autofahrern empfehlen wir das Fahrzeug in Visp im Parkhaus am Bahnhof zu parken.

### **Durchführung**

Wir informieren dich wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden dir dazu zum angegebenen Zeitpunkt einen Direktlink an deine Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Member-Bereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

# Unterkunft

## 1. Nacht

### Topalihütte SAC 2674m

#### SAC-Hütte bei St. Niklaus für Wanderung zum Barrhorn

Die nur im Sommer bewartete Topalihütte befindet sich im Mattertal Wallis und überzeugt mit grandiosem Weitblick.



#### Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Hausschuhe  
vorhanden



fliessendes  
Wasser



Barzahlung

## 2. Nacht

### Turtmannhütte SAC 2519m

#### Walliser SAC-Hütte am Fusse von Barrhorn und Bishorn

Die Turtmannhütte SAC ist Ausgangspunkt für die alpine Wanderung aufs Barrhorn, dem höchsten Wandergipfel der Schweiz. Sie ist zudem ideal gelegen für Bergsteiger-Ausbildungskurse in Fels, Firn und Eis.



#### Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Hausschuhe  
vorhanden



fliessendes  
Wasser



Strom



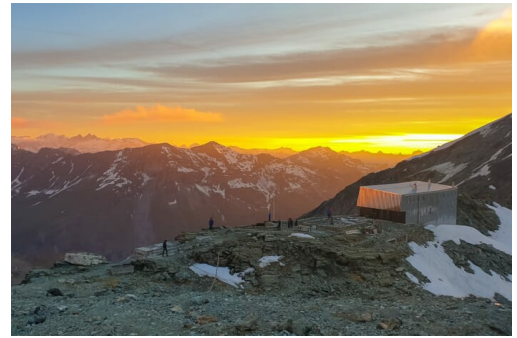
Barzahlung

### 3. + 4. Nacht

#### Cabane de Tracuit CAS 3256m

##### Tracuthütte SAC zwischen Zinal und Turtmantal beim Bishorn

Die Tracuit Hütte SAC liegt auf 3'256 Metern auf einem markanten Felsvorsprung. Die Unterkunft ist eine der meist besuchten Hütten der Schweiz, obwohl der Hüttenzustieg einer der längsten ist und alpine Erfahrung erfordert.



#### Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Hausschuhe  
vorhanden



fliessendes  
Wasser



Handyempfang



Barzahlung



Kreditkarten-  
Zahlung

# Ausrüstung

## Bekleidung

- Soft Shell oder Fleecejacke
- Gore Tex Jacke und Wetterschutzhose
- Hochtouren- oder Trekkinghose
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Gamaschen

## Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Trinkflasche, mit Vorteil Thermosflasche
- Sonnen- und Lippencreme, Sonnenhut
- Sonnenbrille (wir empfehlen Kategorie 4)
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- Etwas Bargeld für Getränke
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Heftpflaster und Compeed
- Taschenmesser
- Ev. Fotoapparat

## Technische Ausrüstung

- Steigeisenfeste oder bedingt steigeisenfeste Bergschuhe Sind meine Bergschuhe geeignet? <https://www.bergundtal.ch/Fit-fuer-den-Sommer>
- Steigeisen mit Antistoll (keine Alu-Steigeisen)
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern
- Helm

## Empfehlung

- Verstellbare Trekkingstöcke sind hilfreich für Gletschertrekking, Alpinwanderungen sowie auf Hochtouren für flache Gletscherstrecken, lange Abstiege und im weglosen Gelände. Es kann auch nur 1 Stock verwendet werden.

## Landkarten und Literatur (freiwillig)

- Bergliteratur online: [www.pizbube.ch](http://www.pizbube.ch)

## Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.

## Übernachtung in Hütte/n

- Toilettenartikel im Kleinformat und Erfrischungstüchlein zur Körperpflege
- Ohrenpfropfen
- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)
- Die Hütten verfügen in der Regel über fliessend kaltes Wasser zur Körperpflege
- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung

### Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.

### Mietmaterial

Folgende Ausrüstung kannst du direkt bei der Anmeldung bestellen.

- Pickel, CHF 30.00
- Steigeisen, CHF 40.00
- Helm, CHF 25.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern), CHF 30.00

## Kontakt

### Hast du noch Fragen? Wir beraten dich gerne!

Telefon: +41 32 361 18 18

E-Mail: [info@hoehenfieber.ch](mailto:info@hoehenfieber.ch)

Homepage: <https://www.hoehenfieber.ch/>

### Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr

13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.hoehenfieber.ch/AGB>

Druckdatum: 19.06.2026 23:51